

unsere Partei stets eine jugendfreundliche Politik verwirklicht, der Jugend Vertrauen und Verantwortung überträgt und die Besten in ihre Reihen aufnimmt, zeigt sie, wem die Zukunft gehört und wer sie gestaltet. (Beifall.)

Das aber entspricht dem Wesen unserer Partei, der Grundhaltung der Kommunisten, denen der historische Optimismus eigen ist. Ich möchte noch einmal bekräftigen: Geführt von unserem marxistisch-leninistischen Zentralkomitee mit seinem Generalsekretär, Genossen Erich Honecker, und in fester Kampfgemeinschaft mit der KPdSU geben wir unser Bestes für die Erfüllung der neuen Aufgaben, die auf dem X. Parteitag beraten und beschlossen werden.

Das versichere ich den Delegierten des X. Parteitages im Namen der Bezirksparteiorganisation Rostock. (Anhaltender, starker Beifall.)

TAGUNGSLEITER HARRY TISCH: ES spricht jetzt Genossin Uta Hoffmann, Studentin an der Technischen Hochschule Karl-Marx-Stadt. Es bereitet sich vor: Genosse Roland Oberndörfer.

UTA HOFFMANN, *Studentin, FDJ- Gruppensekretär an der Technischen Hochschule Karl-Marx-Stadt*: Liebe Genossinnen und Genossen! Zu Beginn möchte ich mich vorstellen: Ich bin 21 Jahre, Studentin des 2. Studienjahres an der Technischen Hochschule Karl-Marx-Stadt. Nach zehnjähriger Schulbildung entschied ich mich für eine Berufsausbildung mit Abitur in der Textilindustrie und wurde von meinem Lehrbetrieb zum Textilstudium delegiert.

Wenn mich heute jemand fragt, warum ich studiere und warum gerade als Mädchen ein Technikstudium, dann antworte ich: Während der Berufsausbildung wurde ich mit der alten und der neuen Webereitechnik vertraut gemacht. Schon in meinem Betriebs-einsatz bekam ich die Anwendung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts sehr deutlich zu spüren, denn hier arbeitete eine Weberin an 21 Düsenwebautomaten. Die körperlich schwere Arbeit war wesentlich vermindert, die Arbeitskultur in den Produktionsräumen konnte sich sehen lassen.

Mich interessierten damals schon die technischen Zusammenhänge aller Maschinenelemente, die es ermöglichen, zum Beispiel hochqualitative Anorakgewebe herzustellen. Dabei stieß ich auf viele Fragen, die ich mit meinem Facharbeiterwissen allein nicht lösen konnte. So wurde ich sehr persönlich mit dem wissenschaftlich-technischen Fortschritt konfrontiert. Anspruchsvollere Bedürfnisse der Menschen ziehen neue Anforderungen nach sich. Das verlangt aber zugleich entsprechend ausgebildete Kader. Viele meiner Kommilitonen ließen sich von ähnlichen Beweggründen leiten.

Wir spüren die Errungenschaften unserer sozialistischen Entwicklung sehr deutlich, denn unsere marxistisch-leninistische Partei trug und trägt Sorge dafür, daß wir in Frieden aufwachsen können, daß uns der Weg zu höchster Bildung geebnet wird, daß